



WEBINAR
www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Behördliches Einschreiten gegen nachbarliche Beeinträchtigungen durch Immissionen

Montag, 16. November 2026 | online: 09:00 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260715](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Belästigungen durch Lärm-, Geruchs-, Lichtimmissionen und andere „optische Einwirkungen“ unter Nachbarn sind Gegenstand zahlloser Auseinandersetzungen. Wird gegen ein Schutzgut verstoßen, besteht zwar oft auch die Möglichkeit des zivilrechtlichen Vorgehens, aus verschiedenen Gründen wählen Betroffene aber vielfach den öffentlich-rechtlichen Weg.

Regelmäßig fallen die Zuständigkeiten in den Wirkungsbereich der Ordnungs- und Sonderbehörden. Bei diesen gehören Anzeigen mit umwelt- bzw. immissionsrechtlichem Hintergrund zur ständigen Praxis. Die Probleme treten facettenreich und in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens zu Tage. Eine zentrale Rolle spielen:

- Lärm, etwa von Gewerbebetrieben und technischen Anlagen (neben dem eigentlichen Produktions- oder Betriebslärm z.B. frühmorgendliche Warenanlieferungen oder nächtliche Geräusche durch Lüftungs- und Klimaanlage) ausgehende Lärmbelästigungen, aber auch Lärm in der Nachbarschaft (Kinder, Feiern, Gartengerätenutzung, Tiere); ebenso Lärm von Veranstaltungstätten oder von Sport- und Spielanlagen,
- Licht und andere „optische Einwirkungen“, etwa von Werbeanlagen und Leuchtreklamen, aber auch Parkhäusern oder Straßenbeleuchtung; verwahrloste Nachbarschaften, etwa durch Ablagerung von Müll auf Grundstücken und
- Geruch durch Belästigungen aus privatem und gewerblichem Bereich.

Das Webinar zeigt Möglichkeiten des (sonder-)ordnungsbehördlichen Umgangs mit den dargestellten Problemen auf. Wir besprechen mit Ihnen Zuständigkeitsfragen, praxistaugliche Vorgehensweisen und Präventionsmaßnahmen.

Ihr Dozent

Prof. Dr. Alexander Kukk

Über 24 Jahre Erfahrung als Fachanwalt für Verwaltungsrecht. Professor für Planung und Recht an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, Dozent beim Deutschen Anwaltsinstitut

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 16. November 2026

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder
410,- € für Nichtmitglieder

Weitere Termine

Dienstag, 18. November 2025 | online
| Webinar-Nr.: [WB250716](#)

Montag, 23. Februar 2026 | online
| Webinar-Nr.: [WB260713](#)

Dienstag, 14. Juli 2026 | online
| Webinar-Nr.: [WB260714](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte der Ordnungs-, Umwelt- sowie der Bauämter der Städte, Gemeinden und Landkreise, Planer und Ingenieure sowie auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Umweltrechts tätige Rechtsanwälte.

Programmablauf

Behördliches Einschreiten gegen nachbarliche Beeinträchtigungen durch Immissionen

A) Einführung

- Rechtsgrundlagen
- Zuständigkeiten
- Rechtsweg

B) Behördliches Einschreiten bei Lärmimmissionen

- Gewerbebetriebe und technische Anlagen (Betriebsgeräusche, Lüftungs- und Klimaanlage)
- Baulärm
- Gaststättenlärm (Innen- und Außengastronomie)
- Nachbarschaft und Freizeit (Kinder, Musik, Feiern; Tiere; Märkte und Straßenfeste)
- Aktuelle Rechtsprechung

C) Behördliches Einschreiten bei Lichtimmissionen

- Werbeanlagen, Leuchtreklamen
- Scheinwerfer auf dem Nachbargrundstück
- Aktuelle Rechtsprechung

D) Behördliches Einschreiten und andere „optische Einwirkungen“

- Verwaarloste Nachbarschaft
- Müllablagerung auf Nachbargrundstücken
- Aktuelle Rechtsprechung

E) Behördliches Einschreiten und Geruchsmissionen

- Gewerbebetriebe (Schweinemästereien, Gießereien)
- In der Nachbarschaft (Grill, Hausbrand, Hobby)
- Aktuelle Rechtsprechung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr
10:15 bis 10:30 Uhr Pause
12:00 bis 13:00 Uhr Pause
14:15 bis 14:30 Uhr Pause
Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Nutzen Sie selbst die Möglichkeit, vorab konkrete Fragen zu übermitteln. Übersenden Sie diese bitte bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail an umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5,0 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: **Fortbildung!**

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de